



Wiener Tafel zieht Bilanz

Mit einer 12%igen Steigerung der geretteten Lebensmittelmengen von 2011 zu 2012 und einem Anstieg des Gesamtwertes der Warenspenden von Handel, Industrie und Landwirtschaft zu Gunsten Armutsbetroffener um 8% fällt die Wiener Tafel Bilanz für das Vorjahr sehr positiv aus: Mehr als 400 ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Wiener Tafel waren insgesamt 19.758 Stunden im Einsatz. Sie legten mit den fünf Wiener Tafel-Hilfslieferfahrzeugen 92.489 km zurück um insgesamt 462.400 kg einwandfreie genusstaugliche Lebensmittel und Hygieneprodukte vor dem Müll zu retten und zu 12.000 Armutsbetroffenen in inzwischen 85 Sozialeinrichtungen zu transportieren. Dies bedeutet Zuwächse in allen zentralen Tätigkeitsbereichen der Wiener Tafel!

50%er Zuwachs bei WarenspenderInnen!

Die Zahl der Warenspender konnte 2012 auf 183 gesteigert werden. 92 Unternehmen zählten bereits zu den treuen, langfristigen Partnerunternehmen der Wiener Tafel und gewährleisteten den kontinuierlichen sozialen Transfer. Mit 91 neuen WarenspenderInnen, die 2012 zum ersten Mal mit der Wiener Tafel zusammenarbeiteten, konnte der Kreis an KooperationspartnerInnen maßgeblich erweitert werden! „Besonders erfreulich ist die große Anzahl an gleich bleibenden WarenspenderInnen aus Handel, Industrie und Landwirtschaft, welche der Wiener Tafel regelmäßig und teilweise laufend Lebensmittel und/oder Hygieneprodukte für den sozialen Transfer übergeben“, betont Nadine Zielonke, stellvertretende Obfrau der Wiener Tafel.

Lebensmittelrettung ausbaufähig

„Die Wiener Tafel arbeitet laufend daran, noch größere Lebensmittel-Mengen aus Industrie, Handel und Landwirtschaft vor dem Müll zu retten“, schildert Nadine Zielonke, „das Potenzial ist nach Einschätzung der ExpertInnen groß, wenngleich aus den Bereichen Handel und Industrie noch keine gesicherten aussagekräftigen Zahlen über Mengen entsorgter Lebensmittel vorliegen.“

Großer Bedarf in Sozialeinrichtungen

Die Wiener Tafel führt regelmäßig Bedarfserhebungen in den belieferten Sozialeinrichtungen durch um die Armutsbetroffenen zielgerichtet und möglichst ihren Bedürfnissen gemäß beliefern zu können: „Vor allem haltbare Lebensmittel und frisches Obst und Gemüse werden noch in großen Mengen benötigt“, fasst Zielonke die Ergebnisse zusammen, „die Kluft zwischen Überflussgesellschaft und Bedarfsgesellschaft ist jedenfalls noch lange nicht überbrückt.“

Wiener Tafel - Jahresergebnisse 2012 im Überblick:

- Der Wert der Warenspenden ist im Vergleich zum Jahr 2011 um 8 % gestiegen.
- Die transportierte Menge an geretteten Lebensmitteln und Hygieneprodukten beträgt für das Jahr 2012 462.400 Kilogramm und ist im Vergleich zum Vorjahr um fast 12% gestiegen.
- Die Anzahl der Liefertouren ist um 17% gestiegen.
- Die Anzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden im Lieferwesen beträgt fast 15.000 Stunden und ist im Vergleich zum Jahr 2011 um 27% gestiegen.
- Die Anzahl der gesamten ehrenamtlich geleisteten Stunden (Lieferwesen und sonstige Bereiche – Event, PR, Infostand, Vorstand, Warenakquise, etc.) ist im Vergleich zum Vorjahr um 30% gestiegen.
- 55 Personen aus Unternehmen haben sich im Rahmen von Corporate Social Volunteering im Jahr 2012 bei der Wiener Tafel engagiert.
- Einen Blick auf die Wiener Tafel - Homepage haben über 67.000 User geworfen.

Rückfragehinweis:

Markus Hübl, MAS

Pressesprecher

M: 0650 901 00 03

T: 01 236 56 87-003

E: markus.huebl@wienertafel.at

W: www.wienertafel.at